

Ringsgwandl, Schwarzer Mann

Wenn i hoamkimm von da Arbat, neamand is dahoam,
koa Liacht brennt in da Wohnung, kod is's, da me friert.
Und oiwei Hunger, und i bi traurig, traurig bis auf's Boa,
mei Weibe is scho wieda furt und i bin so aloa.
Wo is denn mei Weibe? Scho wieda in da Diskothek,
und tanzt mit am Andan.

Jeden Tag is in da Nacht der schwarze Mo dahoam,
sitzt drin in da Kuchl, hngt in da Stubn drin auf da Couch,
wenn i hischau, schaut a weg und wenn i wegschau, schaut a her,
wo i aa blo higeht, oiwei schleicht a hinterher,
redt von dunkle Sachen, aus meinem ganzen Lebn,
und do kriag i Angst dann.

Steh i auf um sechse friah, koch ma mein Kaffee,
kimmt sie hoam kaaswei im Gsicht und sogt net moi: Gutmoang,
geht blo nei ins Bod und putzt se d'Zhn und wascht se aua,
aber i bin miad, weil i de ganze Nacht koa Aug zuato hob, aua
wenn da schwarze Mo bei da Tr reikemma is,
und mi daschreckt hot.
wenn da schwarze Mo
bei der Tr reikemma is und grausig gschaut hat,
wenn da schwarze Mo bei da Tr reikemma is,
und mi daschreckt hot.